

[illegible]

Goldene Medaille.

Weinhandlung **Oscar Michaëlis**, Adolfsallee 17.**Specialität: Moselweine.**Niederlage der Schaumweine von Kloss & Foerster, Freyburg a.d. Unstrut.
Inhaber der grossen Staatsmedaille in Gold.

14774



Weinhandlung 1896.

**Nicol. Kölsch,**

Kgl. Hoflieferant.

Friedrichstrasse 36.

Friedrichstrasse 36.

**Grosses Lager in Petrolgas-Oefen.**

Neueste vervollkommnete Modelle.

Vollständig geruchlos bei grösster Heizkraft.

Gasheizöfen, Gaskochherde, Kohlenheizöfen, Kohlenherde.

Grosses Lager in Irischen Oefen.

Ausführung von Centralheizungen jeden Systems.

14550

Möbel-Lager.Neue und gebr. Möbel
stets auf Lager zu billigen
Preisen.**Ferd. Müller,**

Langgasse 9.

Langgasse 9.

**Hochzeits-
Menu-Karten**Grossartige Auswahl.
C. Schellenberg,
Goldgasse 4.

15020

Damen-**Jaquettes und Capes**
(nur Neuheiten der Saison) in grosser
Auswahl empfiehlt billigst 12842**Carl Meilinger,**
Ecke Ellenbogen- u. Neugasse.**Für 3 Mark eine grosse fein bemalte Waschgarnitur.**5 Theile, tadellose Waare, Ausstellung im Schaufenster. Bessere Garnituren in Auswahl
sehr billig. Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309. 13347**Trauringe**

in grösster Auswahl.

Ankauf von Juwelen,
Gold und Silber.**Gold- und Silberwaaren.****Wilhelm Engel, Juwelier, Langgasse 9, gegenüber der Schützenhofstrasse.**

15248

Grosser und vollständiger Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe des seitherigen Ladens

14. Marktstrasse 14.

Zu fabelhaft billigen Preisen kommt unser reichhaltiges Warenlager zum Ausverkauf, bestehend in:

- Kleiderstoffe,** schwarz und farbig, in allen Qualitäten und grösster Auswahl,
- Weisswaaren,** als: Bettuchleinen, Tischtücher, Handtücher, Servietten, Elässer Crettonne, Madapolam etc. für Leib- und Bettwäsche, Gardinen am Stück und abgepasst,
- Bettwaaren,** als: Bettzeuge, Barchent, Matratzendrelle, Bettfedern und Daunen, Satin Augusta, Damaste etc.,
- Baumwollwaaren,** als: Hemden, Jacken- und Rock-Bieber, Bett-Coltern, Schürzenstoffe, Flanellbetttücher, Blandruck etc.

Fertige Herren- und Damen-Hemden, Schürzen, Unterröcke, Tisch- und Bettdecken, sowie alle
Manufacturwaaren, Tuche und Buckskin

ohne Rücksicht auf Kostenpreis zu jedem annehmbaren Gebot.

Es sollte Niemand versäumen, diese selten günstige Gelegenheit zu benützen, um gute
Waare für wenig Geld für den momentanen Gebrauch, für Braut-Ausstattungen, sowiefür praktische und billige Weihnachts-Geschenke
einzukaufen. 14661**Guggenheim & Marx,**

Marktstrasse 14.

Der Laden ist per 1. Januar 1900 zu vermieten.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 533. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 14. November.

47. Jahrgang. 1899.

(24. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Haßende Liebe.

Roman von Daniel Lesueur.

Diese grundlose Unzufriedenheit, dieses unklare Unbehagen, das Alice seit der Hochzeit Lucies nicht zu belegen vermochte, verschwand jedoch im Laufe des Tages, den Herr von Villancourt zubrachte. Nach und nach erfüllte sich ihr Herz, ohne daß sie selbst nach dem Grunde fragte, mit einer so tiefen Freude, daß sie nachsichtig und theilnehmend gegen das Glück ihrer Schwester gestimmt wurde, deren Egoismus sie noch Tags zuvor gereizt hatte. Als Lucie mit einer so rührenden Begeisterung ihren Glauben an das Genie ihres Gatten verlor, meinte Alice zu fühlen, wie sich eine Wunde von ihren Augen löste und das ganze Geheimnißvolle all der Liebe wurde von einem unerwarteten Licht erhellt.

Aber sie war sich bewußt, daß sie sich nie gleich ihrer Schwester für einen Mechaniker begeistern könnte, selbst wenn dieser Mechaniker ein genialer Erfinder wäre. Sie hatte nur Verlangen nach der Anbahn des Künstlers oder des Schriftstellers. Ein Maduet aus Aluminium haben statt aus Eisen, das war etwas, was ihr nicht imponierte, umso mehr, als bei dem Unterschiede zwischen dem Gehirn des Bauherrn und dem seiner Arbeiter nicht deutlich einsah. Arbeiteten denn nicht Alle zusammen? Wenn man Robert zum Vorne einer Brücke beglückwünschte, so hatten es doch eigentlich seine Leute gethan. Ihr Schwager verband auch nicht die Wichtigkeit der materiellen Ausführung, er legte selbst Hand an, ließ sich zu den geringsten Einzelheiten herab und nahm den letzten Arbeitern die Werkzeuge aus der Hand, um ihnen zu zeigen, wie sie es machen sollten. Alice hatte gesehen, wie er manchmal mit gekrümmten Fingern aus den Werkstätten heimkam. Selbster mußte sich ein kaum bemerkbarer Schatten von Vergeltung in ihre Hochachtung für diesen großen Arbeiter, und der Nahrung über die Bewunderung Lucies für ihren Gatten lag ein wenig hochmüthige Nachsicht zu Grunde. Der Mann, den sie, Alice, lieben würde, mußte mehr Verfeinerung und Eleganz besitzen.

Während Robert die Geschichte des Aluminiums seit seiner Entdeckung durch Wohler im Jahre 1827 skizzierte, richtete das junge Mädchen unwillkürlich ihre Blicke auf Herrn von Villancourt.

Sie wußte daß er als ganz junger Mann Verse geschrieben hatte, ihr Schwager hatte es ihr gesagt und ihr sogar einige davon gezeigt. Der Bauherr bewahrte ein Blatt aus einem blautintierten Heft des Freundes wie eine Reliquie auf. Alice hatte einige dieser Verse gelesen, in denen Vincent das Weib als das ideale Wesen entwarf, das er eines Tages lieben werde.

Ihre Augen werden klar und rein sein, wie die Quelle, Ihre sauberen Hände werden meine Stirne kühlen. Wenn mein Geist, des ewigen Schöpfers müde, Von der Höhe langsam niedersteigt.

Alice betrachtete diese gedankenvolle und träumerische Stirn, die, von dem Fluge durch die Unendlichkeit ermüdet, geduldige, schmeichelnde Frauenhände finden wollte, um sich in ihnen auszurufen. Das feine blonde Gesicht Vincents

und seine tiefen Augen brachten freilich die Gedanken und die Schwermuth eines Dichters wohl zum Ausdruck.

Sie stellte sich ihn an seinem Arbeitstische vor, wie er die alten Philosophen überlegte und das Ideal eines anderen Zeitalters aus dem Staube der Erde wiederherstellte. Erinnerungen an ihren eigenen Literaturskurs flatterten durch ihren kleinen Schülmädchenkopf. Sie dachte an Sophokles, Euripides und sagte sich, daß es viel schwieriger und vornehmer wäre, diese Schriftsteller in ihrer eigenen Sprache zu lesen, als Biadulle aus Aluminium zu bauen.

Außerdem besaß Robert eine Fähigkeit, glücklich zu sein, die eine etwas einfache und herbe Natur verleiht, während Herr von Villancourt mit seiner edelträufenden Miene im Herzen eine jener unbestimmten unheilbaren Wunden tragen mußte, an denen nur höhere Wesen leiden.

Alice hob abermals den Blick zu der Stirn des jungen Mannes — dieser weichen, breiten und festen Stirn unter dem kurzen Gelock der schön gewachsenen Haare —, dann senkte sie ihn sofort auf ihre eigenen Hände herab. Zu ihrem großen Aerger sah sie, daß sie kleine, runde und von der Hitze geröthete Paßhaken hatte, statt der weichen, spizen Finger, die Vincent zweifellos sich vorstellte, als er jenen Vers schrieb.

Wenn man Herrn von Villancourt jenen Bierzeiler vorgelesen hätte, auf den Gräulein Mercourt das leichte Lustschloß ihrer Träume aufbaute, wäre er sehr überrascht gewesen und hätte ihn höchlich nicht erkannt. In Folge einer bizarren Ideenverbindung betrachtete er in diesem Augenblick ebenbürtig die Hände Vincents. Da er den Blick nicht auf das Gesicht des jungen Mädchens zu richten wagte, erlaubte er sich wenigstens, während er die Erklärungen Vincents anhörte, verflochten ihre Hände zu betrachten. Und die von einem frischen und jungen Blut leicht gefärbte Haut, die feinen Nägel, die leichten manuellen Bewegungen, die ganze lebensvolle Frische dieser Hände, die sich von dem dunklen Tuch des Kleides abhoben, erweckten in ihm den Wunsch, auf dem Knie niederzuknien, die Spitzen dieser Finger zu küssen — oder, noch lieber, feurige Kisse auf ihre warme Innenseite zu drücken.

„Seid Ihr mir gefolgt?“, fuhr Robert fort. „Das Kilogramm Aluminium, das 1854 Breitaufend Francs kostete, kostet seit einigen Monaten nur Francs, nachdem es die ganze Serie der Preisverthe durchwandert hat. Dieser Preis wird sich noch mehr verringern, besonders in Frankreich, das an Vauquaire, dem Hauptex, sehr reich ist. Ueberall ist Aluminium vorhanden — da, hier auch! (Er stampfte mit dem Fuß auf den Boden.) Die Färbung ist, noch etwas theuer, aber wenn man die natürlichen Quellen der Kraft benutzt, zum Beispiel die Wasserkraft, durch die Kraftübertragung durch die Elektricität.“

Der Erfinder, der von seiner Seite mehr unterbrochen wurde, ließ sich in die technischen Erklärungen ein, sprach von elektrolitischen Methoden, Turbinen, Dynamomachinen etc. Lucie fuhr fort, jedes seiner Worte in sich zu trinken und ihn mit den Augen zu verfolgen. General Mercourt sah aufrecht auf seinem Sessel und verband unter seiner steifen militärischen Haltung seine Schläfsel. Wie kam es aber, daß Alice und Vincent bis zum Ende aufmerksame Zuhörer blieben? — Jeder von ihnen sah in den Zügen des Anderen die Verwirklichung seines Traumes, jenes

Traumes von Glück und Liebe, der größer ist, als die Seele, die ihn empfängt, schöner als das Wesen, das ihn verkörpert. Uebrigens waren sie sich selber fast selbst nicht bewußt; sie analysierten einander nicht, sondern genoßen die geheimnißvolle Wirkung gegenseitiger Nähe, die am Anfang der Liebe so erdrückende Freude bietet, daß sie alles Nachdenken, alle Bewunderung, alle Wünsche vernichtet. Sie schwiegen und blickten sich nicht einmal an. Sie waren einfach unsagbar glücklich.

Sechstes Kapitel.

Am Tage nach diesem Besuche in Villancourt kostete Herr von Villancourt zum ersten Male die Möglichkeit eines Bruches mit Sabine ins Auge.

„Waram sollte ich ihr so das Glück meines Lebens opfern, da ich sie ja ebenfalls nicht glücklich mache?“ dachte er.

Leise gestand er sich auch jenen anderen Gedanken, der wie eine feine, aus dem unvermeidlichen Samen männlicher Feigheit entprossene Giftspitze zwischen den zarten und edlen Gefühlen seines Herzens wucherte.

„Uebrigens bin ich es nicht, der sie verlassen wird. Bei jeder neuen Scene unterläßt sie es niemals, mir in ihrem tollen Hochmuth den Rückschlag zu geben. Ich werde sie einmal beim Worte nehmen und mich diesmal weder durch ihre Selbstmordgedanken, noch durch ihre Nervenanfälle kühlen lassen.“

Wenn er jetzt an seine Stellung zu Sabine dachte, so regte sich in ihm nur das bunte Gefühl seiner Rechte: seines Rechtes auf Freiheit, seines Rechtes auf die Liebe, seines Rechtes auf Glück. — Bald gefiel sich dazu auch das Gefühl seiner Pflicht gegen das junge Mädchen, das er vorzog.

Er hatte sich wohl nie erlaubt, Alice ein, wenn auch indirektes Gehändnis zu machen, aber er merkte bald, daß Gräulein Mercourt seine Gefühle erriet, und es schien ihm, daß sie in dieser reinen, ehrlichen Natur einen unendlich zarten und tiefen Widerhall fanden.

An welchen, für andere Leute unmerklichen Tönen hatte er dieses geheimnißvolle Echo erkannt? Das hätte er selbst nicht zu sagen vermocht.

Uebrigens kam er mit Gräulein Mercourt nicht oft zusammen. Einige Begegnungen im Bois oder bei den Dargrands, eine Einladung zum Diner im Hause des Generals — das war während mehrerer Wochen Alles. Trotzdem blieb Vincent nur wegen dieser unbedeutenden Gelegenheiten in Paris, obwohl der Monat Juni mit einer langen Reihe heißer Tage, mit der untrüglichen Gluth der sonnenbeschienenen Häuser und der ständigen Trübsal begonnen hatte, auf denen sich die geometrischen Schatten der Gebäude abzeichneten, ohne auch nur eine Vorkehlung von Kühle hervorzurufen.

Aber der junge Mann kannte die Gründe, die den General und seine Tochter in der Stadt zurückhielten. Der Erstere besah nicht die Mittel, Pferde auf das Land mitzunehmen, und er brachte es nicht über sich, auch nur zeitweilig auf das Meilen zu verzichten, umso mehr, als er in seinem Alter seine Kunst nur um den Preis fortwährender Uebung erhalten konnte.

(Fortsetzung folgt.)

21. Webergasse,
Telephon No. 700.

Ch. Hemmer

Webergasse 21,
Part. und I. Etage,

empfiehlt

Tischläufer, vorgezeichnet, Stück **38, 50, 65** Pf.,
Tischläufer mit Hohlraum, vorgezeich., Stück **65, 88, 1.10, 1.50** etc.,
Tischläufer mit Hohlraum und à jour, vorgezeich., Stück **1.20** bis 6.00 Mk.,
Tischdecken mit Hohlraum Stück **55, 75, 84** Pf. bis 5.00 Mk.,
Servir-Tischdecken, vorgezeich., Stück **47** Pf. bis 4.50,
Eisdeckchen, vorgezeich., Stück **1, 3, 7, 12** Pf. etc.,

Kragenkasten, gezeich., **5, 10** Pf. bis 4 Mk., fertig gestickt **20, 30** Pf. etc.,
Handtücher, vorgezeich., Stück von **28** Pf. bis 4.50-Mk.,
Sophakissen, vorgezeich. in grau, Stück **25** u. **38** Pf.,
Nachttaschen, vorgez. in weiss, Stück von **20** Pf. bis 2.75,
Wandschoner, grau, crème und weiss, vorgezeich., Stück **50** Pf. bis 2.00 Mk.,
Cravattenkasten, gezeich., Stück **38, 45, 75** Pf. etc., fertig gestickt **65** Pf. bis 5.00 Mk.

Filz- u. Plüsch-Arbeiten, Nordische Arbeiten u. Stickmaterialien.

Decken-Stoffe und angefangene Decken und Läufer für Wohnzimmer, Esszimmer und Salons, ferner für Garten- und Veranda-Möbel. — Muster zum Abstickern gratis.

Smyrna-Näh- und Knüpf-Arbeiten. — Sudan-Arbeiten.

15100

Neu! Daisy-Arbeiten! Daisy-Nadeln, Wolle und Vorlage für Kissen, Läufer, Teppiche etc. Anlernung gratis.

Neue italienische Litteratur.

(Cyklus von zwölf Vorträgen,
allwöchentlich zwei.)

Die Vorträge finden in dieser Woche **Mittwoch**
und **Samstag**, Abends 8 Uhr, im **Wahlsaal**
des Rathhauses statt.
Abonnements zu 10 Mk. u. Abendkarten zu 1,50 Mk.
in der Buchhdlg. von **Heinrich Lützenkirchen**,
Bärenstr. 4, u. Abends an der Kasse. 14793

H. Büzello-Stürmer.

General-Versammlung

Geflügelzucht-Vereins zu Wiesbaden

Samstag, den 18. November, Abends 9 Uhr,
im Lokale „Zum Deutschen Hof“, Goldgasse.
Tagesordnung: Bericht des Vereins-Angelegenheiten.
Der Vorstand.

Verein für Feuerbestattung.

General-Versammlung

Mittwoch, den 15. November 1899,

8 1/2 Uhr Abends,

im kleinen Saale der

Loge Plato, Friedrichstraße 27.

Tagesordnung:

- 1) Jahresbericht.
- 2) Rechnungsbuchbericht und Bericht der Rechnungs-
Prüfungs-Commission.
- 3) Statutenänderung nach dem neuen bürgerl.
Gesetzbuch.
Ref.: Herr Rechtsanwalt **Kullmann**.
- 4) Auswahl des Vorstandes. F 368
- 5) Bericht über die Vereinsangelegenheiten, u. A.: Neues
Columbarium, Offenbacher Crematorium etc.

Zu recht zahlreicher Beteiligung der Mitglieder und
Anhänger der Feuerbestattung laden hierzu ein
Der Vorstand.

Hotel zur Krone, Biebrich a. Rh.

Gedienten Herrschaften zur gefälligen Kenntnis, daß mein
Café-Restaurant bis nächsten Samstag wegen Reparatur
Arbeiten geschlossen bleibt.
Geschäftsführer **H. Müller-Anthes**.

WENN SIE NICHT DEN NAMEN

Lea & Perrins

AUF DEM UMSCHLAG, DER ETIQUETTE UND
FLASCHE IHRER SAUCE VORFINDEN, SO IST
DIES EIN BEWEIS, DASS MAN IN IHREN
GERINGEN ERSATZARTIKEL VERFOLGT HAT.

LEA & PERRINS' ALLEIN IST ACHT.

VERLANGE UND
BESTEHEN DARAUF MIT
LEA & PERRINS'
BESCHREIBUNG ZU WERDEN:
DIE IST NACH DEM ORIGINAL-
REZEPT HERGESTELLT.
VERMEIDE ALLE ANDEREN
SOGENANNTE
WORCESTERSHIRE
SAUCEN.

SIE
HAT WEGEN
IHRER VORZÜGE EINEN
WELTWEITEN RUF UND
IST DIE BESTBEKANNTSTE
SAUCE
FÜR FISCH, FLEISCH,
BRÜHEN, WILD UND
SUPPEN.

SIE IST ALLEN ANDEREN SAUCEN WEIT ÜBERLEGEN.

Ursprüngliche und ächte

WORCESTERSHIRE Sauce

Im Engrosverkauf bei **Lea & Perrins, Worcester**
Crosse & Blackwell, Ltd., London; und bei Export-Materialwaren-
händlern im Allgemeinen.

Prima Rindfleisch per Pfd. 50 Pfg., Rente 60 Pfg.
Biebrichstr. 7.

Prima Bratenfett

per Pfd. 60 Pfg. abgegeben im Rathhof Keller.



Sämmtliche Seidenstoffe

(glatt und façonné)

werden **bis Weihnachten** zu herabgesetzten, ganz ausserordentlich
billigen Preisen verkauft.

Reste à Mk. 1.— und à Mk. 1.25 per Meter.

J. Hirsch Söhne, Ecke Langgasse u. Bärenstrasse.

15344

Liebhaber von Chrysanthemum

machen wir ergebenst auf das in unserm Laden **Wilhelmstraße 4** ausgestellte
Sortiment aufmerksam.

A. Weber & Co.,

Wilhelmstraße 4.

15850

Hemden

nach Maass oder Muster

unter Garantie für guten Sitz in erprobten, guten
Qualitäten von Mk. 4.— an. 13337

Heinrich Schaefer,

Webergasse 11.

Wein-Etiquetten

vorräthig. 15314
Jos. Ulrich, Friedrichstraße 39,
nahe der Kirchgasse.

Musverkauf

wegen
Total-Veränderung

Guggenheim & Marx,

14. Marktstraße 14.

Diese Woche große Posten
**Bettbarchent, Bettzeuge,
Möbelstoffe und Betttücher**
zu jedem annehmbaren Preise.

Das Lager muß bis ersten Januar bedeutend
reduziert sein.
Selten billige Kaufgelegenheit für den Weihnachts-
bedarf. 15336

1. Qual. Rindfleisch per Pfd. 60 Pf.
1. Qual. Kalbfleisch per Pfd. 66 Pf.

empfehlen

Joh. Mayerhofer, Hermannstraße 17.

Prima Hausmacher Würst tagl. frisch 14792
Biebrichstr. 12.

Reipel.

Alle feineren Sorten Tafel- u. Wirtschaftstisch-Reipel geben
in jedem Quantum ab. 13389

Gebr. Hattmer, Obstladen,
Friedrichstraße 47.

Kartoffeln für Winterbedarf.

1a. Magnum bonum Mk. 2.25, 1a. gelbe Meyer,
bekannt gute Ware, Mk. 2.50, 1a. Hauskartoffeln Mk. 4.—,
1a. Sauerkraut Mk. 6.—, 1a. Zwiebeln, beste Winterware,
Mk. 5.50 empfiehlt Hr. Gtr. frei Haus geliefert. 13387

Teleph. 564. **W. Hohmann**, Sedanstr. 3.

Restaurant „Deutscher Hof“.

Süsser Apfelmose.

13674

Klostermühle

(Inhaber: **Fr. Ay**).

Den ganzen Winter geöffnet.

Saal, sowie mehrere separate Gesellschaftszimmer.

Täglich frische Waffeln und Kaffee. 14743

Mild und sehr preiswürdig

sind meine 14381

Deli-Cigarren No. 1 à Mk. 7.— } pro 100 Stück.

do. No. 2 à Mk. 6.— }

Telephon 830. **A. F. Knefel**, Langgasse 45.

E. Brunn, Weinhandlung

(gegr. 1857),

Adelheidstrasse 33,

empfiehlt einen sehr beliebten Rhein 15017

Trabener Mosel à 50 Pf.

per Flasche ohne Glas bei Abnahme von 12 Flaschen, einzeln

Flaschen 5 Pf. mehr, sowie bessere Sorten und **Pfäzer,**

Rhein, Bordeaux etc. Weine in allen Preislagen.

Vorzüglichen

Chines. Thee neuer Ernte

per Pfd. von 2 Mark an, 15323

A. Berling, Drogerie,

Gr. Burgstrasse 12.

Beste

Anthracit-Würfel

für Dauerbrand-Öfen.

Anthracit-Würfel von **Bohlscheid**, ausserordentlich be-
fruchtig und hartem im Brand, **Englische Anthracit-Würfel**,
ganz vorzügliche Qualität, von feiner anderen Marke über-
troffen, empfiehlt center- und fuhrwege billigst 15321

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,

Zeilstr. 36, Ecke der Strasse.

Abfallholz pro Ctr. Mt. 1.20,

Anzündholz " " 2.20

liefert frei ins Haus 15235

W. Gail Wwe.

Befellungen werden auch entgegengenommen durch:

Ludwig Becker, Papierhandlung, kleine Burgstrasse 12, und

Oscar Michaelis, Weinhandlung, Klopffischer 17.

Möbel, Betten, complete Einrichtungen

in gediegener Ausführung zu mässigen Preisen.

Eigene Werkstätten. — Grosse Ausstellungsräume. — Musterzimmer.

48. Friedrichstr. 48,

nahe Schwalbacherstrasse.

Joseph Wolf,

48. Friedrichstr. 48,

nahe Schwalbacherstrasse.

14055

Walhalla

*** Theater. ***

Nur noch heute und morgen:
Das wunderbare erste November-Programm.

José Hurgini, Meisterschafts-Jongleur, Immanni grossartig
dressierte Hundemente und die übrigen Attraktionen.

Versteigerung von alten Oelgemälden und Antiquitäten jeder Art.

Zufolge Auftrags versch. Besitzer ver-
steigere ich am

Dienstag, den 21. November er.,
Morgens 10 und Nachmittags 3 Uhr
anfangend, in meinem Auctionslokale

47. Friedrichstrasse 47:

- Alte Oelgemälde, Kupferstiche, Aquarelle,
- Porzellane, Fayencen etc., worunter Höchst, Fürstenberg, Meissen, Berlin, Delft etc.,
- Möbel, Arbeiten in Holz etc., als: Schränke, Schreibcabinete, Kommoden, Tische, Sopha, Standuhr etc., in Rococo, Renaissance u. Empire,
- Arbeiten in Stein, Thon, Kupfer, Zinn, Bronze etc. jeder Art,
- Münzen und Medaillen, Schmuck-sachen, Dosen, Miniaturen u. sonst noch Vieles

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Besichtigung: Montag, 20. November,
Vormittags von 10 bis Nachmittags 5 Uhr.
Ausführliche Cataloge zu beziehen
durch den unterzeichneten

Kunst-Auctionator u. Taxator

Wilhelm Helfrich.

Atelier für elegante
Damen-Costüme
Luisenstrasse 22, I. Etage.
Lustig & Assmann
Ladies Tailors.
Feinste engl. Stoffe. Modell-Anstellung.
Telephon 851. 14129

Brennen Malen Schnitzen

im Ausverkauf der Victor'schen Kunstausst.,
Taunusstrasse 13, Haltestelle der Strassen- u. Pferdebahn.
Der Rest in aufgez., angefang. u. fertigen 18848

Stickereien und Handarbeiten
zu jedem annehm-
baren Preis.

„Hotel Schweinsberg“.

Gute Dienst:
Wiegelsuppe.
Fr. Wilh. Schmidt.

Neue Specialität: LEIBNIZ BISCUITS CAKES HANNOVER FABRIK



Pferdeheermaschinen

(bewährte Systeme)

unter Garantie. Entschädigung wird vorrätig. Schleifen
derselben unter Garantie der Schnitfähigkeit schnell und
billig. 15057

G. Eberhardt, Stahlwaarenfabrik,
Langgasse 40.

Pflanzen

versch. Sorten, auch Obst-
bäume, Ziersträucher etc.
werden zu Auktionspreisen frei-
händig verkauft.

Wilh. Klotz,

Auctionator.

Adolphstraße 3.

15368

Mit 20% Rabatt

verkauft wegen Platzmangel einen Posten wirklich 15357

hochmoderne seidne Blousen.

Webergasse
30.

Theodor Werner, Ecke
Langgasse.

Telephon 704.

Fremden-Verzeichniss vom 13. November 1899.

Adler. Assessor, Dr. Berlin Friedländer, Paul, Berlin Ostermann, W. Berlin	Schönbeck, Reg. Sutterlin, H., Kfm. Berlin Feige, R., Kfm. Berlin Kambitz, Kfm. Hagen	Eisenbahn-Hotel. Kraus, Karl, Kunstmaler, m. Fr. Mainz Vollig, Berab., Kfm. Isenrohn	Kaiserhof. Jaffé, Anna, Fr. Berlin Schütz-Baumgärtner, Wail, Dr. Leipzig Landsberger, J. A. San Francisco	Goldene Kette. Börner, L., Kfm. m. Fr. Wiesloch	Goldenes Kreuz. Eggels, M. Fr. Landger. Kath, m. Tocht. Warburg Ohm, Dr. med. m. Fr. Wöhlau	Goldene Krone. Bludau, F., Fbkb. Interberg Thilo, L., Kfm. Berlin	Metropole. Marx, G., Kfm. St. Johann Lessing, Fr. m. Tochter. Oberkasseler Bormeier, Konsul. Hamburg	Kassauer Hof. von Günzburg, m. Fam. u. Bed. St. Germain Bernstiel. Nürnberg Anheuser. Kreuznach	Sonnenhof. Gruber, W. A., Kfm. Köln Wolmer, R., Kfm. Chemnitz Mayer, M., Fr. Laxau Kohl, F., Kfm. Siegen	Weyerbrock, G., Kfm. Osnabrück Schwarzeich, A., Kfm. Stuttgart	Petersburg. Archenbold, M., Kfm. m. Fr. Ehringhausen Lorenz, L., Kfm. Paris	Promenade-Hotel. Dobbecks, W., Oberleut. Göttingen Hänelchen, Oberleut. Strassburg Rieker, F., Dr. d. Staats- wissenschaft. Danzig	Wenck, E., Kfm. Carlsbad Rothardt, C., Hauptm. Metz Bauer, Fr. Rent. Frankfurt Lewinger, Rent. m. Fr. u. Schwester. Berlin	Zur guten Quelle. Schönberger, A., Kfm. Gießen	Amend, C., Kfm. Runkel	Quellenhof. Fresenius, G., Kfm. m. Fr. Frankfurt Gruber, F., Collièr. Darmstadt Diehm, Ph. Darmstadt	Rhein-Hotel. Lorenz, Fr. Dr. med. Diez Schäfer, m. Fr. Diez von Traumburg, Fr. Bar. München Goldhaar, P., Russland Goldhaar, E., Fr. Russland Bartels, Dr. Schwabach	Rose. Charington, Fr. m. Red. Prior, Fr. Surrey	Weisses Ross. Schwib, P., Leut. Ingolstadt Prussak, 3 Hrn. Stad. Karlsruhe	Spiegel. Müller, O., Neustadt Hoffmann, J., Fahr., m. Fr. Firmasess Nieprach, J., Dr. Chastin Achner, M., m. Fr. Laurabütte	Taunushaus. Rosa, H., Kfm. Köln Schieschenich, H. Nahlheim Keil, Casp., Rent. Mählheim Freuz, Joh. Aug., Kfm. Dauborn Dauborn Frenz, H. Dauborn Schneider, Ch., Kfm. Wiesbaden	Winkel. Wiese, Kfm., m. Fr. Berlin Schulte-Hiltp, Fr. Guts- he. Erlang Schulte-Hiltp, Fr. Rent. Herne Beck, Ingen. München Colzer, Kfm. Stettin Bergmann, Fabr. Stuttgart Oaser, Kfm. Chemnitz	Victoria. Krüger, Gustav, m. Fr. Hamburg v. Westphal, Graf. Münster	Vogel. Haberland, Kfm. Dresden Niemedle, Alex., Dr. med. Oldenburg Schamel, Georg, Kfm. Limburg Niebling, Hans, Kfm. München Nagel, E., Kfm. Paris	In Privathäusern: Pension Becker. Marcus, Fr. Hamburg Lovell, Fr. Japan v. Stolzenberg. Berlin Elisabethenstrasse 8. Jamelli, Jeanne, Fr. Säug. London	Villa Florence. Gunn, Fr. Cardiff Gunn, 4 Fr. London Walker, Fr. London Schadenitz, Rittmeister. Halberstadt von Ehrenberg, Fr. Soien von Gerechtow, Baron. Moskau von Gerechtow, 3 Fr. Moskau von Gerechtow, 3 Fr. Moskau Fraemann, Fr. England Groschlik, A. Russland English-American „Pension Internationale“. Merriam, m. Fr. London Merriam sen. Fr. London Copper, 2 Fr. Australien v. Neumann, Fr. Petersburg	Villa Frank. Archenbold, M., Kfm. m. Fr. Meisenstrasse 24. Eritan, Fr. Hursfeld Pension Margaretha. Rabba, F. W., m. Fr. Buenos-Ayres Rabba, Alb. Buenos-Ayres Röderlsee 28. Poer, Louis, Consistorial- Secretär. Koblenz Poer, Fr. Canzlerstr. m. Tochter. Koblenz Inhoff, Pauline, Fr. Ge- sellschafterin. Chaux de fond	Villa Stillied. Graf v. Westphalen, Joh. Rud., Kaplan. Derachach Rötzen, Fr. Rent. Petersburg Hauff, Fr. Rent. Riga Berger, J., Fr. Rent. Hannover Schröder, Fr., Pastor. Hannover Hoffmann, m. Fr. u. Bed. Afrika	Taunusstrasse 43. Bernstein, Wilhelm, Dr. med. m. Fr. Russland Rusland-Kischew Pension Windsor. Rao, Fr., Stadtrath. Mannheim Seegelt, M., Fr. Hannover Pension Winter. Neuss, H., Fr. Aachen Curio, P. Aachen
--	---	---	---	---	---	--	--	---	---	--	--	---	--	--	-------------------------------	--	---	--	---	--	--	---	--	--	--	--	--	--	--

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 533. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 14. November.

47. Jahrgang. 1899.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt.“

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Freundespublikum und den hier zugehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.
Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

Mietly-Verträge

vorrätig im Verlag,
Langgasse 27.

Das Wohnungsnachweis-Büreau Lion,

Schillerplatz 1 — Telefon No. 708,
empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien
Beschaffung von

Familien-Wohnungen,
Geschäftslotals,
mobilierten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Emserstraße 2 ist ein Hofgebäude, zu Büreau-
zwecken oder Werkstätte (mit
geräumigem Verbleich) geeignet, per 1. Januar 1900 zu vermieten.
Näheres auf dem Bureau des
Wohnungsnachweis-Büreau, Schillerplatz 1.

Villa Mainzerstraße 34

mit Einbau, zum Preise von 6000 Mk. per 1. April zu ver-
mieten. Villa und Aussen können auch getrennt abgekauft
werden. Näheres im Hause selbst.

Hochfeine Villa Schützen- straße 12

per 1. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12. Max Hartmann.

Villa sofort oder später zu vermieten zum Preise von
3000, 4000, 5000 Mk. pro anno durch
2. Schilling, Weinstraße 3.

Kleine Villa, Nähe des Rathhauses, 8 Zimmer
und Zubehör, kleiner Garten, für 3500 Mk. zu verm.
O. Engel, Friedhofstraße 35, 2. 6921

Meines Landhaus Vierzimmer-Wohnung mit großem Garten
baldig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Villa nahe d. Park u. d. Rheinl. Theater, 3 Zim.
und Zubehör, ist zum 1. April 1900 zu
vermieten oder zu verkaufen. Off. Offerten
unter N. U. 413 an den Tagbl.-Verlag.

Geschäftslotale etc.

Wendelstraße 54 ist eine kleine Werkstätte zu vermieten. 6949
Wendelstraße 54 ist eine kleine Werkstätte zu vermieten. 6949
Wendelstraße 54 ist eine kleine Werkstätte zu vermieten. 6949

Bärenstraße 2

findet die von dem Confectioniergeschäft **Martin Wegand**
eingehenden Räume, Laden und 1. Stod. per 1. April 1900
anderweitig zu vermieten. 6988

Berger.

Geschäfts-Lokal

Bahnstraße 16, 1. Etz., 4 Zimmer, für Büreau oder
andere Zwecke geeignet, per 1. April zu vermieten. Näheres
Langgasse 15, 2. Etz. 6939

Wendelstraße 3 sind 2 Räume mit Aufstellungs- und Lagerräumen
für Engros-Geschäfte oder sonstiges billig zu vermieten. Näheres
Langgasse 1, 1. Etz. 6930

Laden Al. Burgstraße 5, von Herrn
Drogerie-Geschäft, seit 15 Jahren in Betrieb, ca. 30 Qm.-Fläch.,
mit Wohnung und Arbeitsräumen auf 1. April 1900 zu verm.
Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6902

Das Haus u. Verleierungslotal
Dobbelmerstraße 11 ist vom 1. Januar ab anderweitig
zu verm. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6902

Ein Laden Dobbelmerstraße 33 mit Ladenzimmer zu
vermieten. Preis 900 Mark. 6900

Ein Laden Langgasse 7 mit 2 Zimmern für Büreau oder Werk-
stätte zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6906

Ein Laden Langgasse 14 ist ein Laden des Einzelverleierungslotals
ab. auch getrennt, per 1. April zu verm. Das Gutverleierungslotal
für Büreau sehr geeignet. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6970

Ein Laden Langgasse 3 ist ein Laden mit 11. Wohnung zu verm. 6478

Eleonorenstraße Boden mit Wohnung, für Bäckereigeschäft ge-
eignet, 2. April zu verm. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6815

Wendelstraße 16 ist eine kleine Werkstätte auf 1. Jan. zu verm. 6881

**Der von der Firma J. & F. Wirth, Friedhofstraße 8, in-
geschaltete Laden, Lagerzimmer, Waschküche und Keller ist per sofort
zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6989**

Ausstellungs-Räume,

7 Räume, für Ausstellungszwecke, per sofort zu vermieten im Hause
Friedhofstraße 35, 1. Etz. Näheres Schützenstraße 10.
Max Hartmann. 6903

Geisbergstr., Ecke der Kappelerstr.,

ist ein schöner Laden
mit Wohnung und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres
dieselbst 2. Etz. oder Herrmannstraße 7, 1. Etz. 7007

Wendelstraße 3 sind kleine, geräumige und trockene Contain-
räume, zum Unterstellen von Möbeln u. s. w. geeignet, per
sofort oder später zu verm. Näheres Schützenstraße 10, 2. 6900

Wendelstraße 15 ist ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sofort
oder 1. Januar zu vermieten. 6461

Laden Langgasse 17, für jedes Geschäft geeignet, sof. 2.
verm. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6900

Einbau Ecke Friedhofstraße und Langgasse ein Laden mit
Wohnung, geeignet für Bäckerei und Metzgerei-Geschäft, zu
verm. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 7008

Kleine Kuchengasse 3 ist ein Laden auf gleich oder später zu ver-
mieten. Näheres Langgasse 25 bei Wirth, Schützenstr. 6900

Ecke Körner- u. Herderstr. 8
ist im Containern ein Raum von 40 qm, mit Thorsahrt, als
Lagerraum oder Werkstätte auf gleich zu vermieten. Näheres
Wendelstraße 12, 1. Etz. 7009

Langgasse 12

Laden mit Unterzimmern per 1. April 1900 zu ver-
mieten. 6444

Laden in dem neuen Pflasterstraße 22 zu vermieten.
Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 7011

Der von Herrn Guggenheim & Marx innegehabte

Laden Marktstr. 14

ist per 1. Januar anderweitig zu vermieten. Näheres bei
Peter Quint,
am Markt. 6888

Laden Marktstraße 23
per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres bei
F. Kappeler, Friedhofstraße 30. 6127

Marktstraße 26, 2. Etz. 1. u. 2. Etz. trock. Containern u. s. w. 6525

Wendelstraße 17 mit 2 Zimmern u. s. w. 6978

Laden Wohnung zum Preis von 1050 Mk. jährlich zu
vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6978

Wendelstraße 21 Laden, 27 qm, sehr schön, sehr
gut geeignet zu vermieten. 7012

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Wendelstraße 22 ist eine kleine Werkstätte, auch für
Bäckerei, sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6975

Ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit 2-Zimmer-Wohnung
und Zubehör auf sofort zu verm. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6978

Wendelstraße 43, 2. Etz. 3 r. 6925

Werkstätte mit Kesselmacherei, Lager und Hofraum, für
Metzger, Schlosser, Schreiner geeignet,
wegen Geschäfts-Kaufgabe zu vermieten. Näheres Langgasse
14, Vorderhaus 1. Etz. 6924

Restaurant

mit feiner Ausstattung, in bester Etage, sofort zu vermieten.
Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6924

Lager-Räume, große helle, auch als Kesselmacherei
oder als Büreau sehr geeignet, auf
sofort zu vermieten. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 6924

Große geräumige Werkstätte,

Raum für 5 Hobelbänke, mit überdachten Hofraum u. großer
Thorsahrt, für jedes Geschäft geeignet, per sofort zu verm.
Näheres Langgasse 13, 1. Etz. 4840

Zwei große trockene helle Lager-Räume, geeignet für Möbel-
lager, zu verm. Langgasse 1, 1. Etz. 4840

Für Schreiner.

Große Werkstätte mit 6 Hobelbänken nebst vollständiger Werk-
zeugen zu verm. Langgasse 1, 1. Etz. 6919

Für Metzger.

Ein Laden, in welchem seit langen Jahren eine sehr gute Metzgerei
betrieben wird, sof. od. spät zu verm. Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 7008

Für Kesselmacherei. Schöner Platz für Kesselmacherei nebst
Keller und Hofraum für 100 Mk. sofort zu vermieten. Näheres
Langgasse 1, 1. Etz. 7008

Bäckerei mit großem Laden u. Wohnung,
neu eingerichtet, in prima Lage,
per 1. Jan. 1900 preisw. zu verm.
Näheres Langgasse 1, 1. Etz. 7102

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

Wendelstraße 60, 1. Etz., Wohnung von 8 Zimmern und
Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. In der ersten Wende-
straße 60, 1. Etz. u. Wende-straße 4 bei Adolph Baum. 6962

47. Jahrgang. 1899.

સાંપળા સુવર્ણમંદિર ૩૦, રૂ. ૧૫. ૧ બેસ્ટ.

[illegible]

werden elegant u. preiswerth angefertigt Schwalbacherstrasse , 2.

